

18. März 2004

Informationsveranstaltung über Allergien in Spillern

Eine Initiative der NÖ Landesakademie

Zum Thema „Allergien“ findet am Samstag, 20. März, um 9 Uhr eine Informationsveranstaltung im Gemeindezentrum Spillern (Bezirk Korneuburg) statt. Das ganztägige Seminar wird von der NÖ Landesakademie und der „umweltberatung“ Niederösterreich organisiert. Die Referenten werden über die verschiedenen Auslöser und Erscheinungsformen von Allergien berichten und unterschiedliche Möglichkeiten zu Diagnostik und Therapie vorschlagen.

Rund 25 Prozent aller Österreicher leiden unter Allergien. Neben der rasant steigenden Zahl der Pollen-, Staubmilben- und Tierhaarallergiker reagieren bereits 2 Prozent der Bevölkerung auf Duftstoffe mit Juckreiz und Hautausschlägen. Eine wissenschaftliche Erklärung für das vermehrte Auftreten von Allergien gibt es noch nicht. Umweltfaktoren, wie die zunehmende Luftverschmutzung, spielen zweifellos eine Rolle.

Der Begriff „Allergie“ ist rund 100 Jahre alt und wurde vom Wiener Kinderarzt Clemens von Pirquet (1874 - 1929) geprägt. Unter dem Schlagwort „Allergie“ verbirgt sich eine unerwünschte Reaktion des Organismus auf bestimmte Stoffe in der Umwelt. Dabei verursacht die körpereigene Abwehrfunktion unzählige Entzündungsprozesse im Gewebe und in verschiedenen Organen.

Nähere Information und Anmeldung: NÖ Landesakademie, Andrea Weichselbaum, Telefon 02742/294-17401.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at